



# Gemeindebrief

## Wohnen für Hilfe

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen, sehr geehrte Gemeindegewer, als bestellter Seniorenbeauftragter der Gemeinde Schäftlarn möchte ich Ihnen heute ein ganz wichtiges Projekt vorstellen!

### Wohnen für Hilfe

*Ein Multiplikator zum besseren Verständnis zwischen der älteren und jüngeren Generation*

Gerade im Ballungsraum München und Umgebung, wo freier Wohnraum sehr knapp und damit sehr teuer ist und viele alleinstehende ältere Menschen wohnen, ist das innovative Generationen-Konzept „**Wohnen für Hilfe**“ eine tolle Sache, bei der es nur Gewinner gibt!

Es ermöglicht jungen Leuten, Studenten, Azubis und Geringverdienern günstigen Wohnraum, unterstützt ältere Menschen, die oft alleine gelassen sind und bringt so Jung und Alt zusammen.

*„Mein hohes Alter von 91 Jahren bekommt durch meinen jungen Mitbewohner täglich frische Farbe und wunderbare Lebensanstöße. Die Offenheit auf beiden Seiten erweitert stetig den Horizont und hilft täglich fröhlich und herzlich lachend, sich am Leben zu erfreuen.“*

*Ida Hengst, Wohnraumgeberin*

Sie haben freien Wohnraum? Sie wünschen sich Unterstützung im Alltag und freuen sich über Gesellschaft? Sie sind offen und neugierig auf junge Menschen, evtl. auch aus einem anderen Kulturkreis? Wenn ja, dann sind Sie genau richtig als potentieller Wohnraumgeber m/w!

Sie stellen ein Zimmer in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus zur Verfügung. Dafür erhalten Sie von Ihrer jungen Wohnpartnerin bzw. Ihrem Wohnpartner Alltagshilfen wie einkaufen, putzen, Gartenarbeiten oder Begleitsdienste. Häufig stehen gemeinsame Gespräche oder Unternehmungen im Vordergrund. Alles eine Frage der persönlichen Absprache.

Grundregel aber ist:

**je 1 qm Wohnfläche = 1 Stunde Hilfe im Monat  
(alle anfallenden Nebenkosten werden vom Wohnpartner bezahlt)**

Eine gute Sache hat aber nur dann Erfolg, wenn möglichst viele Menschen darüber kommunizieren, sei es im Bekannten- oder Verwandtenkreis, Ärzte und Apotheker die ihre Patienten und Kunden gut kennen und gezielt auf „**Wohnen für Hilfe**“ ansprechen!

Flyer liegen im Rathaus zur Mitnahme aus.

Nähere Informationen und Vereinbarung zu einem persönlichen Gesprächstermin für „**Wohnen für Hilfe**“ erhalten Sie von Frau Schneider-Savage oder Frau Schwarz unter der Telefonnummer 089-1392841920!

Ich würde mich, im Interesse aller Beteiligten, sehr über einen großen Zuspruch und möglichst viele neue, generationenübergreifende Wohngemeinschaften freuen,

Ihr Michael Vogl

## Blumenschmuckwettbewerb 2018

Auch heuer wird wieder der Blumenschmuckwettbewerb in unserer Gemeinde ausgeschrieben. Ziel ist es, besonders wirkungsvollen und vorbildlichen Blumenschmuck in unserer Gemeinde festzustellen und auszuzeichnen. Da dieser Wettbewerb vor allem der Ortsverschönerung dient, sollte nur derjenige Balkon- und Fensterschmuck angemeldet werden, der von der Straße aus gut sichtbar ist. Vorgärten können leider im Rahmen dieses Wettbewerbs nicht gewertet werden.

Anmeldeformulare finden Sie im Prospektständer des Rathauses und im Internet auf unserer Homepage [www.schaeftlarn.de](http://www.schaeftlarn.de). Anmeldeschluss ist der 31. 7. 2018. Weitere Hinweise erhalten Sie von Frau Wehner (08178/9303-40) und in den Gemeindenachrichten im Isarkurier.

## **Öffentliche Abfallbehälter dienen nicht der privaten Müllentsorgung**

Die Gemeinde hat an einigen öffentlichen Plätzen Abfallbehälter für die Entsorgung von Müll, der unterwegs anfällt, aufgestellt. In letzter Zeit wurde von Gemeindemitarbeitern festgestellt, dass dort auch Hausmüll entsorgt wird. Dies ist unzulässig und kann entsprechend geahndet werden. Wir hoffen auf die Einsicht der betreffenden Bürger. Ansonsten sähe sich die Gemeinde gezwungen, die missbräuchlich genutzten Abfallbehälter abzubauen.

## **Breitbandausbau in der Gemeinde Schäftlarn**

Die Deutsche Telekom hat bereits große Gebiete in der Gemeinde eigenwirtschaftlich, d.h. ohne öffentliche Förderung, für Bandbreiten bis 100 Mbit/s ausgebaut und entsprechend erworben. Derzeit bereitet die Deutsche Telekom den eigenwirtschaftlichen Ausbau der Gebiete in einem Umkreis von etwa 400 m um den Ortsknoten an der Poststraße in Ebenhausen vor.

Im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogrammes werden die restlichen Gebiete (Zell, Kloster Schäftlarn, Steinberg, Aufkirchener Str., Flurstraße, Sommerfeld, Bereich zwischen Gebhardstr./Forststr./Floßgatter) im Laufe der nächsten 14 Monate ausgebaut. Die Anwohner in Zell und Kloster Schäftlarn erhalten einen Anschluss an das Glasfasernetz bis an ihr Gebäude. Daher hat die Deutsche Telekom die Grundstückseigentümer in diesen beiden Ortsteilen in den letzten Wochen angeschrieben und um Genehmigung gebeten, die entsprechenden Glasfaserleitungen bis ans Gebäude verlegen zu dürfen. Wir bitten diesen Anträgen zuzustimmen und zurückzusenden. Die Verlegung im Rahmen des Förderprogrammes ist kostenlos. Für spätere Verlegungen fallen Anschlusskosten an.

## **Geophysikalische Messung**


Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat für die Zeit vom 22. bis 24. Mai 2018 geophysikalische Messungen im Bereich des Rodelweges und den angrenzenden Waldbereichen südlich von Ebenhausen angekündigt. Die Arbeiten dienen dazu, die Erkenntnisse über den Untergrund und den geologischen Bau des Isar-Loisach-Gletschers bei Ebenhausen im Zuge der geologischen Kartierung des Kartenblattes 8034 Starnberg Süd zu vertiefen. Die Messungen verlaufen ähnlich – aber mit sehr geringem Aufwand – wie die bei der Seismik-Kampagne der IEP Pullach zu Beginn dieses Jahres. Die Untersuchungen gelten aber nur dem oberflächennahen Bereich und finden mit einem/zwei VW-Bussen statt.

## **Flohmarkt vor dem Feuerwehrhaus Ebenhausen am Samstag, 9. Juni 2018**

Besuchen auch Sie den Flohmarkt für Kinder und Jugendliche am Samstag, 9. Juni von 12.00 bis 17.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus Ebenhausen direkt an der B11. Für Ihr leibliches Wohl ist ein Grill-, Getränke- und Kuchenstand aufgebaut. Wolfpratshäuser Straße 71, 82067 Ebenhausen).

Der Flohmarkt findet nur bei schönem Wetter statt; bei schlechtem Wetter wird er auf Samstag, 16. Juni verschoben. Kinder und Jugendliche aus den Gemeinden Schäftlarn und Icking können sich für einen Verkaufsstand anmelden. Telefonisch bei Familie Woratsch, Tel. 3280 oder unter [www.feuerwehr-ebenhausen-schaeftlarn.de](http://www.feuerwehr-ebenhausen-schaeftlarn.de).

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Ebenhausen-Schäftlarn e.V.



Dr. Matthias Ruhdorfer  
Erster Bürgermeister